

Absurde Relativitätstheorie und Einsteinkult

Aufsätze und Schreiben aus der Internet-Dokumentation
Depression – der stille Schrei

**Frau Prof. Dr. Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und Forschung,
vorgelegt im August 2011 mit der Bitte, meine Arbeit von kompetenter Stelle
bewerten zu lassen: „Gnädige Frau Bundesministerin, Sie sitzen an der Quelle, also
zieren Sie sich nicht!“**

Bruno Rupkalwis, BHS a. D.
www.hirndefekte.de

(2004 – 2011)

Kluge Sprüche

Glauben und Wissen verhalten sich wie zwei Schalen einer Waage: in dem Maße, als die eine steigt, sinkt die andere.

Schopenhauer, dt. Philosoph, 1788-1860)

Ursprünglich eigenen Sinn lass dir nicht rauben! Was die Menge (heute: Masse) glaubt, ist leicht zu glauben.

(Johann Wolfgang von Goethe, dt. Dichter, 1749-1832)

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

| | |
|---|----|
| Offener Brief an einen Freund | 5 |
| Absurde Relativitätstheorie und Einsteinkult mit zwei Schreiben an namhafte Politiker (keine Antwort!) | |
| Ihr Geschenk – mein Dank | 9 |
| Offener Dank an eine Leserin der Website: www.hirndefekte.de | |
| Rundmail an Chefredakteure | 12 |
| Die schrumpfende Gegenwart: <i>Warum es im Universum keine Zeit geben kann!</i> | |
| Es gibt etwas Menschliches: | 15 |
| <i>Gutachterunwesen und relativer Zeitgeist.</i> | |

Aufsätze

| | |
|--|----|
| Waren Einstein und Freud <i>agnostische</i> Halbdeppen? | 17 |
| 2. Aufsatz in Hausarbeit zum <i>Undenken</i> von Bruno Rupkalwis, 24.06.2010 | |
| Unglaublich - aber wahr? | 23 |
| Die Weltformel - Aufsatz in Hausarbeit zum <i>Undenken</i> *) von Bruno Rupkalwis, 28.12.2008 | |

*(*Anmerkung: Dieser Aufsatz enthält im Kapitel 8.5 wissenschaftliche Begriffe und z.T. kurze Passagen, die der Kleinen Enzyklopädie natur, Leipzig, 1972, entstammen. Sie sind z.Z. allgemeingültiges Wissen, deshalb ist die Quelle nicht so wesentlich.)*

Literaturverzeichnis: keines

Sämtliche Behauptungen und Formulierungen sind von mir, mit Ausnahme der genannten „wissenschaftlichen Begriffe“. Das mag man mir glauben oder nicht – bei der Krücke des...

*Diese Arbeit ist meinem Enkel Adrian, sowie einem guten Freund gewidmet,
es sei ihm ein Geburtstagsgeschenk.*

(c) Bruno Rupkalwis, 25.08.2011

Eibergweg 3, 25853 Ahrenshöft

Internet: www.hirndefekte.de

Thema: **Absurde Relativitätstheorie und Einsteinkult**

Datum: 20.08.2011 19:17:38 Westeuropäische Sommerzeit

Von: BrunoRupkalwis@aol.com

An: just.ww@web.de, Dr.Schnitzer@t-online.de, turnusgleich@yahoo.de, et@helpside.de, Veraebreht@aol.com, wka.meissner@googlemail.com, Friedrich.Roeck@t-online.de, d.hoeffgen@online.de, wilhelm_nn@yahoo.com, ufaulenbach@arcor.de, wufranke@foni.net, annemunsch@t-online.de, birgit.krech@compass-pflegeberatung.de, Dr.Anim.Horn@t-online.de, ok13@freenet.de, pastor@matutis.de

Kopie an: spiegel@spiegel.de, diezeit@zeit.de, stern@stern.de, leserbriefe@bild.de, leserbriefe@faz.de, Redaktion.Monitor@WDR.DE, redaktion.graz@derstandard.at, redaktion@bernerzeitung.ch, info@bistum-mainz.de, bischofskanzlei-sl@nordelbien.de, info@abgeordnetenwatch.de, katja.doerner@bundestag.de, cdu-daun@t-online.de, poststelle@bpra.bund.de, sabine.leutheusser-schnarrenberger@bundestag.de, annette.schavan@bundestag.de, daniel.bahr@bundestag.de, sigmar.gabriel@bundestag.de, leser@welt.de, kersten.steinke@bundestag.de, ingbert.liebing@bundestag.de, ole.schroeder@bundestag.de, wolfgang.kubicki@fdp.ltsh.de, peter-harry.carstensen@cdu.ltsh.de, ralfstegner-buergerbuero@t-online.de, trauernicht@t-online.de, andreas.psiorz@senatskanzlei.berlin.de, Sekretaer@dbk.de

Lieber Freund,

ich danke Ihnen für die anerkennenden Worte auf meinen „offenen Brief an Frau F.“. Es ist in der Tat so, dass wir in einer Umbruchzeit leben. Die gegenwärtigen Gartenzwerge in Politik, Gesundheit, Justiz, Religion und Psychologie bringen es nicht (mehr), und die Armen im Geiste in der Journaille auch nicht. Was bleibt noch zu tun, vielleicht ein weiteres Mahnmal zu errichten?

Mir ist noch ein Gedanke „zum Sein“ gekommen, den ich noch in meinem Werk einarbeiten will: „**Alles bewegt sich um alles – alles ist Materie.**“ Jedes Atom ist gleichzeitig Mittelpunkt im NICHTS, alle anderen Atome bewegen sich darum herum. Deshalb sind Relativitäts- und Quantentheorie nicht vereinbar. Der Ikone Einstein brechen die Zacken aus der Krone, seine *Relativitätstheorie* ist falsch, sie ist Wissenschaftsaberglaube, genau wie *Die Psychoanalyse* von Sigmund Freud oder *Das Kapital* von Karl Marx. Den Ideologien dieser Drei sind Millionen Menschen zum Opfer gefallen - sie sind geistige Täter. Wir brauchen uns nicht weiter zu schämen, wir brauchen eine neue Qualität des Denkens und Empfindens - einen Bewusstseinswandel.

Und was die Polithampelmänner betrifft, ist Christian von Boetticher, CDU, geschasster Kronprinz des MP Peter Harry Carstensen, ein köstliches Beispiel. Auch ich habe eine 16-jährige „gevögelt“, aber damals war ich achtzehn. Es hat beiden Spaß gebracht, auch wir waren verliebt, das ist doch menschlich.

Ich habe von Boetticher persönlich kennengelernt, es war beim Europawahlkampf 2004 auf dem Marktplatz in Schenefeld. Damals versprach er mir, auf eine Petition, die ich ihm schriftlich zuschicken würde, zu antworten. Er hat mich belogen, und das kreide ich diesem gebrühten CDU-Würstchen an, nicht seine Voliere (Vögelei). Peter Harry Carstensen, CDU, MP von Schleswig-Holstein, ist keinen Deut besser, er lässt lügen - er hat dafür seine Knechte.

Ich beabsichtige noch, meine Aufsätze zusammenzufassen. Vielleicht finde ich einen Verlag im Internet, der Interesse hat, vielleicht einen einflussreichen Gönner?

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Rupkalwis
Eibergweg 3, 25853 Ahrenshöft

Telefon: 04846 / 601 44 87

Internet: www.hirndefekte.de

PS: Diese Mail darf in Foren veröffentlicht und weitergegeben werden. Eine Kopie schicke ich mit der Briefpost an den Herrn Bundespräsidenten. Christian Wulff freut sich darüber, dass er so viele Briefe bekommt, es sollen 70.000 im Jahr sein. Bei rd. 200 Mitarbeitern im Bundespräsidialamt, ist es ein Brief pro Tag und Kopf. Ich habe im Dienst oft 10 Beschwerden pro Tag bearbeitet - ganz nebenbei.

Aktivkreis Depression
Bruno Rupkalwis, Sprecher
Dahlienweg 17, 22869 Schenefeld

E-Mail: BrunoRupkalwis@aol.com
Homepage: <http://members.aol.com/brpaktiv>
Tel. + Fax: 040 / 830 62 42

Aktivkreis Depression * Dahlienweg 17 * 22869 Schenefeld

Herrn
Dr. Christian von Boetticher
Mitglied des Europäischen Parlaments
Lindenstraße 19



Nicht denken - sauber bleiben!

25421 Pinneberg

Volkskrankheit Depression
PSYCHO-Brief Nr. 2 / 2004

Datum: 03. Juni 2004

Sehr geehrter Herr Dr. Boetticher,

Siehe welche Herr Bundespräsident der Wulff,
Johannes Rau und Paul Spiegel
sind als Lumpen verstorben. Ihr
Vorgänger im Amt wußte es.
mit viel Spaß X 20/8.04

ich habe in 3½ Jahren sechs Aktenordner voller Schreiben - Briefe und Antworten - und Mosaiksteine (Unterlagen) gesammelt, die sich zu einem Gesamtbild zusammenfügen lassen: **Die Ursachen der Depressionen sind erforscht!** Täglich bringen sich in Deutschland etwa 30 Menschen aus depressiver Verzweiflung um. Das Leid, das im Verborgenen ertragen werden muß, verstehen nur Betroffene - es ist die Hölle für Millionen.

„Sind Depressionen Symptome von Mangelkrankheiten (Industriernährung) oder sind sie es nicht?“, das ist die Frage, aus der alles andere hervorgeht. Um den Satz an den Mann (die Frau) zu bringen, muß man in Deutschland seitenlang argumentieren und erhält als Antwort - wenn überhaupt - Dreizeiler. Die *psychoverblödete* (deutsche) Elite ist unfähig, eine derartige Fragestellung überhaupt noch geistig zu verarbeiten, deshalb muß alles erst noch schlimmer kommen.

Da Medizin und Psychologie diese Fragestellung nicht beantworten können und wollen, kann die politische Antwort nur lauten: „Eine unabhängige wissenschaftliche Überprüfung (Falsifizierung) muß her!“ Die *politische Kaste* (Ihr Parteifreund Heiner Geißler) hat sich bereits schuldig gemacht, nimmt das Ganze billigend hin und hört nur auf Lobbyisten (Funktionärsdemokratie). Wir leben in einer *psycho-medizinischen Diktatur*, werden von diesem System verblödet und schamlos ausgeplündert.

Herzlichen Dank für unser Gespräch auf dem Schenefelder Marktplatz. Ihren Unterlagen habe ich entnommen, daß Sie als Abgeordneter (im Europäischen Parlament) Mitglied im Innen- und Justizausschuß für die Bekämpfung von organisierter Kriminalität und Terrorismus sind. Im letzten Jahr gab der C. Bertelmann Verlag das Buch **Heilen verboten - töten erlaubt** heraus. Der Medizinkritiker Kurt G. Blüchel beschreibt darin das kriminelle Weißkittel-Syndikat - die organisierte Kriminalität im Gesundheitswesen. Dafür sind Sie zuständig; welch ein Zufall, daß wir uns begegneten.

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Rupkalwis, Sprecher

PS: WWW - wir wählen weiter: Adipositas - das Heft ist nur ein Test - wird zu einer Hypothek für unsere Bevölkerung. Achten Sie mal auf die vielen fetten Frauen, Sie werden einen Schreck bekommen, falls Sie offene Augen haben.

Bruno Rupkalwis, Eibergweg 3, D-25853 Ahrenshöft

Herrn
Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen
Staatskanzlei
Düsternbrooker Weg 104

24105 Kiel

Hoffnungslose Dummheit (Hirnsuffizienz)
Volkskrankheit Depression

Anlage: Petition vom 08.07.2009 an den Bundespräsidenten
Datum: 23.07.2009, Do

nachrichtlich: Ihre Majestät Königin Margarethe II, Amalienborg, Postboks 2143, 1015 Köbenhavn K
Herr Bundespräsident Horst Köhler, Bundespräsidialamt, 11010 Berlin
Herr Landtagspräsident Martin Kayenburg, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel
Herrn Dr. Johann Georg Schnitzer, Zeppelinstraße 88, 88045 Friedrichshafen
Damen und Herren Anke Spoorendonk, Dr. Gitta Trauernicht, Wolfgang Kubicki,
Dr. Rolf Stegner, Dr. Johann Wadephul - Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

Sie, ein Politiker meines Heimatlandes, stehen mit beiden Beinen in der Jauche, und Sie merken es nicht einmal, weil Sie ihren Geruchssinn (Ihre Moral) verloren haben. Ich habe die Debatte um die Vertrauensfrage verfolgt - es war widerlich! Alle haben sich gegenseitig als Lügner entlarvt, und Anke Spoorendonk kam mir wie Martje Flor vor, obwohl sie der dänischen Minderheit angehört. Den Nieten in Nadelstreifen, zwielichtigen Managern, werfen sie (die Politiker in Kiel) unser Geld in den Rachen. Man sollte Lumpenpack zum Ertränken (bei Nordstrandischmoor) in die Nordsee treiben, zumindest nicht mehr grüßen!

Sozialdemokraten sind wie Tauben, sind sie unten, fressen sie einem aus der Hand, sind sie oben, „scheißen“ sie einem auf den Kopf! Olaf Scholz, Arbeitsminister, belog mich per Handschlag vor Hamburger Bürgern und schaute mir dabei in die Augen. Den Rest entnehmen Sie bitte meiner Petition an den Bundespräsidenten. Haben Sie dazu eine Meinung? Köhler antwortet nicht!

Heide Simonis schickte mir (als Ministerpräsidentin) die Kriminalpolizei (EG Rechtsextremismus) ins Haus, anstatt sich für eine von der Pharmaindustrie unabhängige Überprüfung meiner Erkenntnisse zur Volkskrankheit Depression stark zu machen.

Mit freundlichen Grüßen



Thema: **Ihr Geschenk - mein Dank!**
 Datum: 06.08.2011 22:53:32 Westeuropäische Sommerzeit
 Von: BrunoRupkalwis@aol.com
 An: Dr.Schnitzer@t-online.de, turnusgleich@yahoo.de, just.ww@web.de,
wm.totalitarismusabwehr.brd@googlemail.com, katja.doerner@bundestag.de,
Veraebrecht@aol.com, d.hoeffgen@online.de, benediktvi@vatican.va
 Kopie an: poststelle@bpra.bund.de, bverfg@bundesverfassungsgericht.de, sabine.leutheusser-schnarrenberger@bundestag.de, annette.schavan@bundestag.de, daniel.bahr@bundestag.de,
spiegel@spiegel.de, diezeit@zeit.de, stern@stern.de, leserbriefe@bild.de, leserbriefe@faz.de,
info@bistum-mainz.de, bischofskanzlei-sl@nordelbien.de, Redaktion.Monitor@WDR.DE

Ahrenshöft, 06. August 2011

Sehr geehrte Frau Fischer,

man kann jeden Menschen in einem von vier Bewusstseinsquadranten einordnen – jeden. Sie können sich selbst einmal mit meinem Computerprogramm BeQu V 1.0 (Testversion) testen. Das Programm läuft jedoch nur bei einer Auflösung von 1024x768 Pixel unter Windows. Ich habe es auch der Justizministerin Sabine L.-Sch. (FDP) auf CD vorgelegt, weil der Gutachterwahn an den Gerichten unerträglich wird. Keine Antwort! Kachelmann und „seine Geliebte“ lassen grüßen! Der Prozess soll mehr als eine Million Euro gekostet haben, den Löwenanteil fraßen die Gutachter, deren viele Gutachten nichts zur Wahrheitsfindung beigetragen haben (Hornberger Schießen). Das ist hinter der Gesetzgebung versteckte Korruption, der verdummte Bürger hat zu bezahlen, und von der „Hannover-Connection“ werden Sie vielleicht auch schon gehört haben.

Psychiater können keine kranken Hirne heilen, und Psychologen missionieren. Die Psychologie ist Wissenschaftsaberglaube, Halbwahrheit, die der Wiener Irrenarzt Sigmund Freud mit seiner Psychoanalyse populär gemacht hat. Ich habe genug „Koryphäen“ der Psychiatrie und der Psychologie angeschrieben, ihnen die Ursachen der Volkskrankheit Depression mitgeteilt und kausale Therapie unterbreitet. Keine Antwort! Psychiater und Psychologen sind für den Suizid von mehr als 40 Millionen Menschen (in den westl. Industrieländern) verantwortlich. Diese Seelenklempner sind Kapitalverbrecher! Meine Beschwerden beim Bundesverfassungsgericht und beim Europäischen Gerichtshof finden Sie unter: *Täter gem. §§ 5 u. 7 VStGB*. Diese Pdf-Datei stammt aus dem Kapitel 9 (Der imperative Leichenberg) und ist Teil meiner Dokumentation. Ich will mit Gerichten nichts mehr zu tun haben, deren Präsidenten können mich ... Den Rest kann sich Christian Wulff, Bundespräsident, in seinem Frack denken.

Meine Dokumentation ist nun abgeschlossen und befindet sich als Pdf-Datei auf dem beigefügten Stick. Ferner ist sie als HTML-Datei auch darauf enthalten, genau wie im Internet. So kann man mit einem Browser leicht „navigieren“ und erhält schnell einen Überblick. Keiner der „großen Tiere“, die Sie vorfinden werden und denen die Bevölkerung besser aus dem Wege gehen sollte, ist dazu bereit, Verantwortung zu übernehmen. Diesen gesellschaftlichen Zustand bezeichne ich als psychoverblödete (dekadente) Gesellschaft, sie entspricht genau der „Niemandsherrschaft“ der Hannah Arendt.

Christian Wulff, Bundespräsident, stammt aus einfachsten Verhältnissen, er konnte in seinem Elternhaus nicht lernen, was Ehre und Anstand sind. Wulff ist ein psychisch kranker Mann, unfähig, Verantwortung zu übernehmen. Weil Wulff mich dauert und ich etwas für seine Genesung tun will, schicke ich ihm auch einen Stick mit einer Kopie dieses Schreibens. Die Chefredakteure der Medien können den Stick bei mir anfordern.

Nun zu Ihrem Geschenk „*Die Welt der Wirbel und Atome*“ von Dipl. Phys. Wilhelm Bauer. Bauer eröffnet neue Horizonte in der Physik, aber es gibt nur wenige Menschen, die seinen Gedanken folgen können, deshalb bleiben die „Kern-Physiker“ unter sich. Die Wenigen, die Wissenschaftsaberglauben von Typen wie Karl Marx, Albert Einstein, Sigmund Freud oder Theodor W. Adorno anzweifeln, formieren sich gerade in deutsch-amerikanischer Zusammenarbeit. Die Quellen können Sie im Internet finden. Die Zeit ist reif für Denkende und Wissende - Gläubige sind Massenmenschen, die als Genies zur Welt kamen, sie aber als Beklopte verlassen werden! (Charles Bukowski). Der Papst ist informiert.

Nils Bohrs Atommodell der Kerne, in welches er „die Quanten“ von Max Planck integrierte, ist nicht überzeugender und nicht einleuchtender als die „Wirbelphysik“ des Wilhelm Bauer. Letztendlich kommen bei den mathematischen Berechnungen, auf die die Physik der Kerne aufbaut, ähnliche Ergebnisse heraus. Doch Bauers Physik der Wirbel ist einfacher, verständlicher, anschaulicher, weil sie die klassische Physik heranzieht, damit muss sie aber nicht richtig sein. Mit Einsteins Relativitätstheorie wurde die klassische Physik total verbogen, sämtliche Teildisziplinen wurden relativistisch abgefasst, aber eine Quantenfeldtheorie, die Vereinbarkeit von Relativitätstheorie und Quantentheorie, gibt es bis heute nicht. Daran wird noch immer herum gestümpert. Bauer griff die elitären Atomphysiker massiv an, deshalb durfte er auch nicht deren Land betreten. Man ignorierte und psychiatrisierte ihn, schreibt er. Es ist in der Tat so, dass Genie und Wahnsinn „unendlich endlich“ (dicht) beieinander liegen, getrennt nur durch den synaptischen Spalt. Banausen gibt es immer, besonders in der Psychologie und Politik, und wer Angela Merkel, Bundeskanzlerin, die Hand reicht, besudelt sich.

Bauer verwendet in seinen Ausführungen nur an wenigen Stellen „die Zeit“, und gerade an diesen Stellen hatte ich größtes Interesse, weil es im „Universum“ keine Zeit geben kann. Das habe ich in drei Aufsätzen bereits beschrieben, aber auch ich werde nicht verstanden. Einen Raum benutzt Bauer nicht, jedenfalls habe ich diesbezüglich nichts registriert. Er beschreibt und begründet stattdessen mit seiner Wirbelphysik den „Äther“, der bereits im 19. Jahrhundert erstmals verworfen wurde. Ich denke, hier liegt er falsch, denn keiner ist unfehlbar.

Im Weltall (Universum) gibt es weder Raum noch Zeit, doch im Denken auf unserem Planeten, welches in die Hirne der Menschen gepflanzt und verbrettert wurde. Raum und Zeit sind abstrakte Begriffe, was wir als Universum verstehen, ist das absolute NICHTS. **Darin gib es nur Materie und Energie, der Rest ist INFORMATION, und diese ist immer an Materie gebunden, ihre Transferierung bedarf stets der Energie.** Das ist ein Naturgesetz, das ich erkannt habe. Ich finde keine intelligenten Menschen, die mich verstehen, ich finde nicht einmal Gegner. Karl Marx, Albert Einstein und Sigmund Freud sind tot, der Teufel möge „ihre Seelen“ holen, ein frommer Wunsch, denn keiner von ihnen war ein Helfer der Menschheit - im Gegenteil, ihre Werke wurden an Materie gebunden, deshalb überdauern sie eine Zeitlang, bis eine neue Ära beginnt.

Die Relativitätstheorie und damit die gegenwärtige Kernphysik, stehen und fallen mit der Vakuum-Lichtgeschwindigkeit. Bauer behauptet im Gegensatz zu Einstein, dass sie keine absolute Größe sei, und die „Urknalltheorie“ wird auch von ihm ausgeräumt. Mit dem Urknall ist es solche Sache, wann und wo sollte er auch stattgefunden haben, und was war vorher? Der Urknall im gedachten Universum ist Quatsch, er ist menschenverdummender Wissenschaftsaberglaube! Raum und Zeit, wie wir beides verstehen, sind menschliches abstraktes Denken, sie sind an die Bewegung unserer näheren Gestirne gebunden. Einsteins **Raum-Zeit-Kontinuum** ist gnadenlos falsch!

In der klassischen Physik ergibt bekanntlich der Quotient aus zurückgelegtem Weg und der Zeit die Geschwindigkeit. Derartige mathematische Formeln sind mir einige Male aufgefallen (Lichtgeschwindigkeit - c), ohne dass ich sie überprüfen kann oder konnte, weil Bauer sie an seinen Wirbeln anlegte. Im absoluten NICHTS (im gedachten Universum) ist jeder Punkt, jedes Atom, gleichzeitig Mittelpunkt im NICHTS. Relative Geschwindigkeiten gibt es folglich nur unter den Atomen (und ihren „Teilen oder Wirbeln“) selbst, dabei ist ein außenstehender Beobachter sinnlos, dabei bleibt jedoch jedes Atom „Mittelpunkt im NICHTS“, selbst wenn es eigenbewegt ist. Ich weiß, das ist nur schwer oder gar nicht für ungeübte Denker zu verstehen, aber es ist realistischer als das „Zwillingsparadoxon“, das mit Einsteins allgemeiner Relativitätstheorie von den Medien in die Köpfe der Menschen gehämmert wurde. Zeitreisen in „Hyperräume“ sind völlig unmöglich, sie werden aber noch immer von „klugscheißenden Professoren“ in den Medien verbreitet.

Minkowski verbog den Raum, Einstein die Zeit, und Lorentz lieferte die Transformationen dafür, und wenn dann noch Sigmund Freud eine Rolle spielt, dann gehen auf dem Planeten Erde die Denker aus. Die Kernphysik holt gerade Schützenhilfe bei Psychologie und Medizin, auch hier spielt der Mammon die erste Geige für Forschungsaufträge und sinnlose Großprojekte. Wie war es doch vor mehr als 80 Jahren? Einstein hatte einen bekloppten Sohn, der in die Hände von Freud geriet, und es war Einstein, der dem sexistischen Ziegenbock Sigmund Freud (Psychiater) zum Durchbruch verhalf. Welcher Gläubige weiß das schon, und damit sind wir wieder bei meinem Thema (meinen Behauptungen).

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Rupkalwis
Eibergweg 3, 25853 Ahrenshöft
Telefon: 04846 / 601 44 87
Internet: www.hirndefekte.de

PS: Christian Wulff ist ein erbärmlicher Ignorant, aber er ist der Herr Bundespräsident. Da kann man nichts machen! Ich erlaube den Medien, dieses Schreiben zu veröffentlichen.

Unglaublich - aber wahr

Die schrumpfende Gegenwart:

Warum es im Universum keine Zeit geben kann!

12 Warum es im Universum keine Zeit geben kann!

Thema: **Die schrumpfende Gegenwart**
 Datum: 17.05.2011 20:06:25 Westeuropäische Normalzeit
 Von: BrunoRupkalwis@aol.com
 An: diezeit@zeit.de, spiegel@spiegel.de, leser@welt.de, presse@burda.com,
leserbriefe@bild.de, ges@ringier.ch, redaktion.graz@derstandard.at,
Redaktion.Monitor@WDR.DE, redaktion@bernerzeitung.ch, online.redaktion@nzz.ch,
redaktion@jungewelt.de, redaktion@familyfair.de
 Kopie an: benedikt_xvi@vatican.va, gremien@ekd.de, bischof.lehmann@bistum-mainz.de,
bischof@okr-evang.at, Sekretaer@dbk.de, sekretariat@paxchristi.de,
pastor@matutis.de, pastor@hosche.de

Sehr geehrte Damen und Herren Chefredakteure,

es ist im Leben vieles paradox, besonders, wenn man anfängt zu denken. Als meine kleine Tochter (4 Jahre) mich fragte: "*Papa, bin ich etwas Besonderes?*", antwortete ich: "*Ja, mein Kind, alle Menschen sind etwas Besonderes!*" Darauf meine Tochter: "*Dann kann ich nichts Besonderes sein!*"

Bis vor kurzer Zeit dachte ich, das Gespräch mit meinem Kind war paradox. Heute weiß ich, der Mensch ist nichts Besonderes. Das Bewusstsein meiner kleinen Tochter war noch nicht verbogen. Ich schicke Ihnen und Vertretern der Kirchen meinen Aufsatz: **Warum es im Universum keine Zeit geben kann!**

Vielleicht machen Sie daraus eine Titelgeschichte? Einstein war nicht das größte Genie, er war das größte Schlitzohr des 20. Jahrhunderts. Bitte seien Sie fair und bestätigen mir den Eingang. Die Vertreter der Moral sind mir auch wichtig: Viele Wege führen nach Rom!

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Rupkalwis
 Eibergweg 3, 25853 Ahrenshöft
 Telefon: 04846 / 601 44 87
 Internet: www.hirndefekte.de

12 Warum es im Universum keine Zeit geben kann!

MOSE 1.1.14 u.15

"Und Gott sprach: Es werden Lichter an der Feste des Himmels, die da scheiden Tag und Nacht und geben Zeichen, Zeiten, Tage und Jahre und seien Lichter an der Feste des Himmels, dass sie scheinen auf die Erde. Und es geschah so."

12.1 Die schrumpfende Gegenwart

Was gerade in dieser Zeit (Periodendauer) passiert, bezeichnen wir als Gegenwart, es kann sich folglich nur um einen begrenzten Zeitraum (Zeitmaß) handeln. Vor der Gegenwart liegt in unserem Verständnis (auf dem Planeten Erde) die Vergangenheit, die Zukunft liegt im Umkehrschluss dann hinter der Gegenwart. Das ist doch paradox, auf den Kopf gestellte Einbildung. Die Gegenwart verstehen wir als "Zeitraum", der zwischen der Vergangenheit und der Zukunft liegt. Das ist gegenwärtig unbestreitbar. Wie lange dauert die Gegenwart eigentlich an?

Hat Gott bei der Schöpfung Fehler gemacht, weil er die später vom Menschen erfundene Uhr (Taktgeber) nicht gleich berücksichtigte, die den Menschen in "unserer Zeit" zum Getriebenen, zum Steuer- u. Abgabensklaven, macht, ihn in die Fänge der Mächtigen und von Scharlatanen treibt? Alle Zeit, die vor dem vierten Tag der Schöpfung lag, war "bei Jahwe" Vergangenheit, die folgenden drei Tage waren bei Gott noch Zukunft. Den größten Fehler machte Gott am

sechsten Tag, sonst würden sich diese Fragen nicht stellen. Und es ist in der Tat so: Eine Umdrehung der Erde um sich selbst bezeichnen wir als Tag, einen Umlauf der Erde um die Sonne als Jahr, und der Mond mischt auch noch mit. Gott ließ die Menschen ziemlich lange zappeln, denn bis ins 15. Jahrhundert glaubten die Menschen, dass die "Erde eine Scheibe" sei, und die Kirche rehabilitierte Galileo erst im letzten Jahrhundert, sie hat sich "viel Zeit genommen" oder anders ausgedrückt: gestohlen! Diese Zeit kann sie der Menschheit nicht zurückgeben, es ist "verlorene klerikale Zeit".

Die Erfindung der Uhr machte die "Gegenwartsprobleme" schlimmer. Der Mensch teilte den Tag in 24 Stunden ein, die Stunde in 60 Minuten und die Minute in 60 Sekunden. War das Gottes Wille? Die groben Zeitmaße wurden präziser, aber nicht präzise. Die Wissenschaft schaltete von der Sonnenzeit auf die Sternzeit um, aber die läuft auch nicht präzise ab. Auf der Erde herrschen nun 24 verschiedene Zeiten - je nach Zeitzone. Die *Greenwich-Zeit* wurde für die Navigation eingeführt: "Ob mögliche Intelligenzen im Universum sie akzeptieren?" Das ist die Frage, anfangen können sie mit dieser Zeit nichts.

Die Gegenwart schrumpft auf 0, auf zeitlos, wenn wir den Zeittakt weiter "atomisieren", und sie ist nur dem geometrischen Punkt vergleichbar, der bekanntlich keine Ausdehnung hat. Bei sportlichen Wettkämpfen wird heute in Millisekunden gemessen, das ist eine tausendstel Sekunde, aber es geht noch kleiner, nämlich mit Mikro-, Nano-, Pico-, Femto- und Attosekunde. Atto ist eine 1 mit 18 Merkeln (Nullen). Folglich dauert eine Attosekunde länger als NICHTS! Ein 100m-Läufer startet in der Vergangenheit und kommt (mit relativer Geschwindigkeit) im Ziel in der Gegenwart an, die sofort wieder Vergangenheit ist. Vergangene Zeit gibt es nicht mehr, und zukünftige Zeit ist noch nicht vorhanden. Vermaledeit! Wo ist bei logischem Denken die Zeit geblieben? Im Universum gibt es keine Zeit, sie ist eine geniale Schöpfung des Menschen! Einstein war ein Schlitzohr.

12.2 Einsteins Raum-Zeit-Kontinuum ist falsch!

Intelligenzen im Universum, so es sie gibt, haben dieselben Probleme wie wir. Auch diese könnten sich ein eigenes Zeitsystem geschaffen haben, das dann nur dort gilt, dass völlig von unserem unterschiedlich ist (zwangsläufig sein muss). Einstein: "In unterschiedlich bewegten Inertialsystemen herrschen unterschiedliche Zeiten." Für die Bestimmung des Zeittakts auf unserem Planeten sind heute Atomuhren die präzisesten. Da es im Universum keine Zeit gibt, sind "Zeitreisen" (z.B. das Zwillingssparadoxon), wie sie mit Einsteins allgemeiner Relativitätstheorie entstanden sind, völliger Quatsch. Damit stellt sich auch nicht die Frage nach dem Beginn (Alpha) und Ende (Omega) der Zeit.

Einstein: "*Zwei Dinge scheinen unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit. Beim Universum bin ich mir nicht ganz sicher.*" Hier liegt Einstein teilweise richtig, genau wie bei der Relativitätstheorie. Was wir als Universum und dabei fälschlich als Raum verstehen, sogar als mehrdimensionalen, existiert auch nicht, und da bin ich mir ganz sicher. "Das Sein" (ich habe kein besseres Wort) besteht aus *Materie und Energie*, die äquivalent sind, - im NICHTS, und daraus geht alles Andere hervor (s. *Die Weltformel*, Rp 2008). Auch hier stellt sich nicht mehr die Frage, wo der "Raum im NICHTS" ("Urknall") beginnt und wo er endet. Die Entfernungen der Himmelskörper untereinander sind gigantisch, wie eine Handvoll Erbsen im Ozean. Unsere Sonne ist etwa 8,3 Lichtminuten (Wegmaß), der nächste Stern etwa 4 Lichtjahre entfernt. Die Frage: "*Was ist weder Materie noch Energie?*", wurde durch gebietsüberschreitendes Denken gelöst: INFORMATION!

Die kleinste Informationseinheit ist das Bit, eine Variable, die den Wert "logisch wahr (1)" oder "logisch falsch (0)" annehmen kann. Alle Information, die "im Sein" bisher vorhanden ist, formt unsere Welt, und *Information ist immer an Materie gebunden, ihre Transferierung bedarf stets der Energie*. Das ist ein Naturgesetz. Einsteins große Leistung ist die Formel $E=mc^2$, der Rest ist Teamwork mit Minkowski und Lorentz. Diese "drei Experten" verbogen "Raum und Zeit", wobei zuerst Minkowski und dann Einstein die Drahtzieher waren, sie standen Jahre näher als Lorentz.

Die meisten Menschen haben die Relativitätstheorie nicht gelesen, noch weniger haben sie verstanden. Da werden Milliarden in diese Art der "Grundlagenforschung" gepumpt (z.B. DESY, CERN), um das NICHTS zu erforschen. Solche Art der Wissenschaft gehört auch auf den Prüfstand, das wissen die Typen, deshalb holen sie Schützenhilfe bei Medizin und Psychologie. Die Psychoverblödung (Dekadenz) der Menschen geht gerade in die nächste Runde.

12.3 Minkowski verbog den Raum, Einstein die Zeit, und Lorenz lieferte die Transformationen dafür. Sämtliche physikalischen Vorgänge benötigen weder Raum noch Zeit.

Auch Einstein hat abgekupfert, deshalb sollten wir mit *Guttenberg u. Co* nicht zu hart ins Gericht gehen, aber in der Politik haben Psychopathen nichts zu suchen, und vor akademischen Titeln sei ohnehin gewarnt: Es waren vier Professoren der damals so berühmten *katholischen Fakultät zu Köln*, die den Hexenhammer (*Malleus malificarum*) unterschrieben, er wurde weltliches Gesetzeswerk, und dann brannten fast 300 Jahre lang die Hexen. Vergleichbar mit dem damaligen Wahnsinn ist heute nur die (psychologische) Depression, da werden Millionen auf einen Irrweg geschickt. Depressionen sind hirnganisch, sind Mesotrophie (vergl.: *Hirnsuffizienz*, Schnitzer, 2008) in den Köpfen der Menschen. Warum ist in medizinischen Werken die *Hirnsuffizienz* nicht beschrieben? Antwort: Dann werden Psychiater und Psychologen arbeitslos, deren Arbeitsgrundlage mosaischer Sektenglaube ist: Alles hat seine Zeit!

Bruno Rupkalwis, 15.05.2011

PS: Ich bedanke mich für die Zuschriften und den Zuspruch, darunter liegt mir besonders die letzte Mail am Herzen. Dieses ist Ergänzung meiner Aufsätze: 1. Die Weltformel, 28.12.2008, 2. Waren Einstein und Freud agnostische Halbdeppen?, 24.06.2010. Vielleicht fasse ich sie einmal zusammen, dann sind sie

meine Doktorarbeit, aber ich finde keine Größe, die Antwort gibt. Die Uni München (Rektor Bernd Huber) hat mir stillschweigend einen Dokortitel verliehen, aber ich benutze ihn nicht. Wie lautet doch die Frage: "Sind Depressionen Symptome von (qualitativer) Mangelernährung oder sind sie es nicht?" Alles Andere geht daraus hervor, auch dieser Aufsatz.

Internet: www.hirndefekte.de

Unglaublich - aber wahr

Es gibt etwas Menschliches:

Gutachterunwesen und relativer Zeitgeist.

11 Gutachterunwesen und relativer Zeitgeist

Thema: **Belohnung für Intelligenz**
 Datum: 22.03.2011 19:13:45 Westeuropäische Normalzeit
 Von: BrunoRupkalwis@aol.com
 An: turnungsgleich@ahoo.de und weitere Adressen meiner Freunde
 Kopie an: manfred.wolfersdorf@bezirkskrankenhaus-bayreuth.de, holsboer@mpipsykl.mpg.de, wolfgang.rutz@akademiska.se, peter-harry.carstensen@cdu.ltsh.de, posteingang@bundespraesident.de, angela.merkel@bundestag.de, norbert.lammert@bundestag.de, sigmar.gabriel@bundestag.de, Andrea.Nahles@spd.de, helga.kuehn-mengel@bundestag.de, wolfgang.zoeller@bundestag.de, kt@zuguttenberg.de, hartmut.koschyk@bundestag.de, gremien@ekd.de, benedikt@vatican.va, bischof.lehmann@bistum-mainz.de, diezeit@zeit.de, spiegel-online@spiegel.de, spiegel@spiegel.de, presse@burda.com, presse@stern.de, Redaktion.Monitor@WDR.DE, Redaktion@FAKTuell.de, leserbriefe@bild.de, leserbriefe@faz.de, ges@ringier.ch

Achtung: 1.000 Euro für einen Intelligenten!

Sehr geehrte Damen und Herren,

glauben Sie noch an den mosaischen Sektenglauben Psychologie oder an Einsteins Relativitätstheorie? Dann gehören Sie zu den Gläubigen, denen Banausen (Freud, Einstein) den Geist (Verstand) weggeblasen haben. **Psychiater (und Psychologen) können kranke Hirne nicht heilen, und die Hälfte der psychiatrischen Gutachten ist falsch, sonst gäbe es keine Gegengutachten, deren Hälfte wiederum falsch ist.** Wer noch geistig dazu in der Lage ist, denke einmal darüber nach. Das Gutachterunwesen ist erbärmlich.



Im Universum gibt es weder Raum noch Zeit, es sind Erfindungen des menschlichen Geistes, sie haben aber mit der Realität nichts zu tun. Die Zeit, so wie wir sie verstehen, ist an den Lauf unserer Gestirne (Sonne, Mond, Erde) gebunden. Eine „Gegenwart“ kann es nicht geben, weil sie genau zwischen der „Vergangenheit“ und der „Zukunft“ liegt, folglich ein „zeitloses Gebilde“ ist. Vergangene Zeit gibt es nicht mehr, und zukünftige Zeit ist noch nicht vorhanden. Mit dem Raum funktioniert es analog, auch er existiert nicht, deshalb ist er auch nicht begrenzt. Die *Urknalltheorie* ist nur eine „unglaubliche Hypothese“.

Dieses vorausgeschickt, behaupte ich, das „Zeitreisen in Hyperräume“ völliger Quatsch sind, auch wenn Professoren und Doktoren es immer wieder öffentlich behaupten, auch wenn es in unzähligen Büchern steht. Es ist Volksverdummung, es ist der Ersatz für einen „verlorenen religiösen Himmel“. Die *relativistische Physik*, die Einstein verbrochen hat, ist Holzweg (Raum-Zeit-Kontinuum), und das „Zwillingsparadoxon“ ist damit auch vom Tisch.

Uhren zeigen nur Zeitmaße an. **Ich setze für Denjenigen 1.000 Euro als Belohnung aus, der mir als erster experimentell ein bisschen „Zeit oder Raum“ erzeugt.** Bitte verbreiten Sie diese Mail, damit möglichst viele eine Chance haben. Die meisten Menschen haben Einsteins Relativitätstheorie nicht gelesen, noch weniger haben sie verstanden, und mit Plancks Quantentheorie ist sie auch nicht vereinbar. Die Physiker suchen zwar nach einer "Quantenfeldtheorie", das wäre die Verknüpfung, finden sie aber aus den Tatsachen heraus nicht.

Noch etwas: Dr. Angela Merkel, Bundeskanzlerin, ist Physikerin, aber sie hat keinen Anstand und keine Ahnung, aber auch sie darf sich an der Wahrheitsfindung beteiligen. Verantwortung übernehmen, heißt Antwort

geben. Meine Frau meint gerade: „**Angie ist schüchtern!**“

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Rupkalwis
Eibergweg 3, 25853 Ahrenshöft
Telefon: 04846 / 601 44 87
Internet: www.hirndefekte.de

PS: Die Deutschen sind gerade in den arabischen Ländern nicht erwünscht. Die Dummheit deutscher Politiker ist unglaublich. Den ständigen Sitz im Sicherheitsrat kann Westerwelle sich abschminken. Zu **Risiken und Nebenwirkungen** fragen Sie Angela Merkel!

Unglaublich - aber wahr

Es gibt etwas Göttliches:

Eine schöne Frau, ein gutes Essen, ein geistreicher Gedanke!

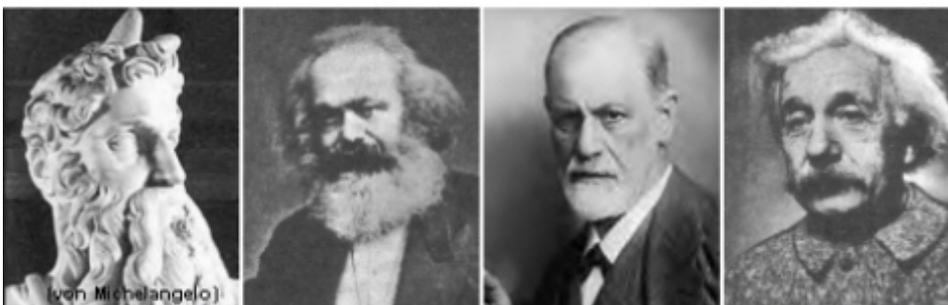
9 Waren Einstein und Freud *agnostische* Halbdeppen?

2. Aufsatz in Hausarbeit zum *Undenken*

von Bruno Rupkalwis, 24.06.2010

9.1 Einsteins Relativitätstheorie ist eine Theorie, eine wissenschaftliche Betrachtungsweise, eine Lehrmeinung, folglich kann sie richtig oder falsch sein. Sie gliedert sich grob betrachtet in einen stofflichen (Masse, Energie) und einen nichtstofflichen (Raum, Zeit) Teil. Seine weltberühmte Formel $E=mc^2$, die den stofflichen Teil umschreibt und "die Zeit" nicht gebraucht, ist richtig, sie wurde in mehreren Experimenten bestätigt und lässt sich jederzeit wiederholen. Hier liegt Einsteins große Leistung, für die er den Nobelpreis schon allein deshalb verdiente, die ihn zum Genie des 20. Jahrhunderts machte. Der nichtstoffliche Teil, sein *Raum-Zeit-Kontinuum*, ist falsch, weil er Komponenten einbezog, die es im Universum so nicht gibt, nämlich *Raum und Zeit*. Ich benutze für Erklärungen diese Begriffe jedoch so, wie wir sie im *psycho*-logischen Sprachgebrauch gewohnt sind, die selbst von Wissenschaftlern zur Definition so herangezogen werden (müssen). Unser Bewusstsein driftet sonst ab.

Jüdische Literaten der Weltgeschichte



Moses

Die Bibel

Karl Marx

Das Kapital

Sigmund Freud

Die Psychoanalyse

Albert Einstein

Relativitätstheorie

Sie stifteten Ideologien, die die Menschheit ins Unglück stürzten!

Einsteins Relativitätstheorie ist Halbwahrheit, genau wie die *Psychoanalyse* von Sigmund Freud, beides ist Wissenschafts- aberglaube. Ironie des Schicksals, Einstein hatte einen "bekloppten" Sohn, der in die Hände von Freud geriet, und unsere Welt bekam den Verlauf, den sie heute hat, eine für uns auf Halbwahrheiten gegründete Welt - die *psycho*verblödete

Gesellschaft. Zwei Halbwahrheiten ergeben bekanntlich den Tatbestand der Lüge. Einstein und Freud ergänzten sich zu NULL. Ein Wissenschaftler (einer deutschen Uni) schrieb in einem Leserbrief bezüglich der Psychoanalyse, dass er sie für mosaischen Sektenglauben halte, ein weiterer im Bezug auf die Relativitätstheorie: *"So ist es! Raum und Zeit sind Definitionen, Festlegungen, um sie technisch handhabbar zu machen. Für das Universum sind solche Größen nicht festlegbar."*

Einstein, schon früh zu Weltruhm gekommen, verhalf Freud, der von seinen Zeitgenossen als "Neurosen-Sigi" verspottet wurde, zum Durchbruch. Freud buhlte allseits um Anerkennung, der Nobelpreis blieb ihm (aus guten Gründen) verwehrt. Einstein und Freud formten das Bewusstsein der westlichen Welt, des Abendlandes, auch und besonders der Neuen Welt: "In Amerika braucht jeder zweite Bürger einen Psychiater!", hieß es ab den 1968ern, und in Deutschland bildete sich die "Frankfurter Schule" heraus, ein Club von "Freudianern", er schwappte über den Ozean zu uns:

Herbert Marcuse lässt grüßen! (Nicht mit Mabuse verwechseln!) Zu ihnen gehörte z.B. auch der Rhetorikprofessor Walter Jens, der mit Heinrich Böll die Ostermärsche begründete und "zum Frieden aufhetzte!" Walter Jens ist heute Demenzkranker, was mit Verblödung einhergeht. Mehr als 70 Prozent der Deutschen leiden derzeit lt. Studie an *Hirnsuffizienz* (J.G. Schnitzer, 2008).

Wir sind in Wissenschaft und Glauben jüdisch geprägt, aber der Gott der Juden existiert nicht, sonst würde er die Christen vor den psychisch kranken katholischen Pfaffen (Mixa, Marx, Murx, Zollitsch u. Co.) behüten, und Margot Käßmann, Bischöfin a.D., ist als Alkoholranke auch nicht besser. Ihr Vorgänger im Amt, Wolfgang Huber, hatte auch einige "komische Vögel" um sich. Allein in Spanien sollen 8 Millionen der katholischen Kirche den Rücken gekehrt haben. Auch Irland ist kein Garant mehr, und der deutsche Papst schweigt, schweigt, schweigt. Selbst bei den Polen ist er gerade ins Fettnäpfchen getreten. Wir brauchen eine neue Qualität des Denkens und Empfindens.

Seit Etablierung der Psychotherapie haben sich in den westlichen Industrieländern rechnerisch mehr als 40 Millionen Menschen aus depressiver Verzweiflung umgebracht, sie wurden mit den Mitteln und Methoden der Psychologie auf einen Irrweg geschickt. Das will keiner der Größen zur Kenntnis nehmen, und in Deutschland gibt der Art. 5 Abs. 3 Grundgesetzes (GG) der Krankheitsmafia einen Freibrief, über Leichen zu gehen. Dem Vatikan liegt meine Internet-Dokumentation vor - keine Antwort!

Die Wahrheit ist ein gefährliches Ding, und wer meint, in ihrem Besitz zu sein, ist ein Heiliger. Das letzte Recht, was uns Menschen noch verblieben ist, ist ein Recht auf Irrtum. Es widert mich an, wie von den Mächtigen auf diesem Planeten mit den Menschen umgegangen wird, und mit Einsteins Relativitäten ist es solche Sache. Seine Argumentation baut auf die Geschwindigkeit des Lichts (c), die wissenschaftlich eine absolute Größe sein soll, bzw. ist, und auf die Zeit (t), und hier liegt sein großer Denkfehler. Wer bis Kopernikus und Galileo behauptete: "Die Erde ist eine Scheibe!", bekam recht, aber es war all die Jahrtausende vor ihnen schon falsch. Der Irrtum ist immer und überall, besonders in den Religionen. So ist unsere Welt, meistens steht sie auf dem Kopf, es ist alles nur eine Angelegenheit der Betrachtungsweise - der Perspektive, die auch Einstein und Freud für ihre Sicht der Dinge in Anspruch genommen haben.

9.2 Die Wissenschaft geht heute davon aus, dass es überall im Universum Leben geben muss (kann), auf entfernten Planeten in Sonnensystemen. Die Kirchen äußern sich nicht dazu. Wir brauchen gar nicht in andere Galaxien zu schauen, wir haben unsere eigene vor der Haustür, von der wir soviel wie nichts wissen. Intelligenzen auf Planeten in unserer Galaxis (Milchstraße) stehen vor denselben Problemen wie wir, es sind die gigantischen Entfernungen, die ich in meinem Aufsatz ["Die Weltformel"](#) ab Dezember 2008 grob umrissen habe. Ich habe meinen Aufsatz "deutschen Größen" und einigen Printmedien vorgelegt - keine Antwort, auch nicht von *Prof. Dr. Annette Schavan*, Bundesministerin für Bildung und Forschung.



Fotomontage der Milchstraße

Stellen wir uns doch einmal vor, dass es im Sternbild Orion ein Sonnensystem gibt, das wie unser von Planeten umkreist wird. Dann, dass es darin einen Planeten gibt, auf dem intelligentes Leben entstanden ist. Die Wesen benötigten astronomische

Zeiten, Milliarden von Jahren, um ihr Bewusstsein, nämlich Denken und Empfinden (Emotionen), Herz und Hirn zu entwickeln. Ihren Planeten nannten sie Krypton, den Geheimnisvollen. Die intelligentesten Wesen auf diesem Planeten sind behaart, sie bezeichnen sich selbst als Affen. Sie sind technisch hochentwickelt und zivilisiert, und sie halten sich Haustiere, die sie verhätscheln, die ihnen ähnlich, aber nicht stark behaart sind, auch verfügen diese Haustiere über Intelligenz, aber nur sehr wenig, sie bezeichnen diese Art als Mensch und gebieten ihnen: *"Mensch Meyer, du hast zu*

gehorschen!"

Die Wissenschaftler auf Krypton haben keinerlei Schwierigkeiten mit der "Zeit", weil sie den Begriff völlig anders verstehen als die Menschen auf dem Planeten Erde, aber das wissen die Affen dort nicht. Ihr Planet dreht sich genau wie die Erde um sich selbst, eine volle Umdrehung bezeichnen sie als Tag und nehmen Maß am kürzesten Schatten, den das Sonnenlicht an einer bestimmten Stelle wirft. An diesen Punkt setzten sie einen Stein mit Kerben, diesen *Zeitpunkte-Stein* nennen sie *Mittagsstein*. Mit Religion oder Spiritualismus haben sie diesen Zeitpunkt nie verbunden, ihre Sonne ist ihnen auch nicht heilig, ihre Intelligenz wuchs mit jeder neuen Generation, weil sie nicht in Sackgassen dachten.

Für einen vollen Umlauf um ihre Sonne braucht ihr Planet fast genau 288,5 ihrer Tage. Diese Umlaufzeit bezeichnen sie als *Jahr*, und ihr Mond umkreist ihren Planeten in diesem *Zeittakt (im Jahr)* zehn Mal. Einen solchen Umlauf bezeichnen sie als Monat. (Synodischer und siderischer Umlauf (Sternenjahr) nicht berücksichtigt.) Diese intelligenten Tiere von Krypton schufen sich ein *Zeittakt- und Kalendersystem* folgender Art: Ein Jahr umfasst 288 Tage, jedes zweite Jahr wird ein Schalttag eingefügt, ein Monat beträgt bei ihnen 29 Tage, ihr zweiter Monat hat jedoch nur 27 bzw. 28 Tage. Den Monaten geben Sie jeweils zu Ehren ihrer besten Wissenschaftler deren Namen, ähnlich wie bei uns der Nobelpreis an verdiente Wissenschaftler vergeben wird. Der älteste Monatsname wird jährlich durch einen neuen ersetzt. Ihrem Tag wiesen die Affen von Krypton 10 Stunden zu und teilten ihren Planeten in 10 Zeitzonen ein. Eine Stunde ist bei ihnen in 100 Minuten, eine Minute in 100 Sekunden unterteilt. Sie befinden sich gerade im 15. Jahrhundert ihrer neuen Zeitrechnung, und einer ihrer Wissenschaftler, ein begabter Affe (wie bei uns Einstein) stellte fest, dass dieses Zeit- und Kalendersystem unpräzise ist. Dieser Wissenschaftler schlug vor, den Zeittakt *Sternensekunde* durch eine *Atomsekunde* für wissenschaftliche Berechnungen einzuführen, dafür solle ein Lichtstrahl dienen, der von einem bestimmten Atom ausgesendet wird. Sein Vorschlag wurde vom Gremium der *Wissenschaftsakademie der Affen* einstimmig angenommen.

Ihr Längenmaß bestimmten die Wissenschaftler von Krypton folgendermaßen: Sie legten den Durchmesser an den Polen ihres Planeten auf genau 10.000 km fest. Ihr Urmeter, das sie in Eisen gossen und mit *Technetium* zu einem hochwertigen Edelstahl verarbeiteten, bewahren sie am Mittagsstein auf. Die Affen von Krypton haben keine Götter, sie glauben auch nicht an die Existenz von Seelen, Engeln und Geistern, sie leben in gegenseitiger Achtung und verteilen ihre Güter gerecht untereinander, deshalb gibt es dort fast keine Kriminalität. Diese Affen schlachten und essen keine Menschen, auch entnehmen sie toten Menschen keine Organe, sie ernähren sich hauptsächlich von Pflanzen, jedoch nehmen sie auch Proteine von Schalentieren und großen Würmern, die sie in Farmen züchten, als Nahrung zu sich. Die Würmer werden (nach ihren Maßen) bis zu zwei Meter lang und 25 cm dick. Es gibt dort keine "Würmergrippe" und keine WHO. Die Affen von Krypton haben eine stabile Gesundheit, fast alle sterben an Altersschwäche. Die Primaten von Krypton benutzen für ihre Längen- und Körpermaße genau wie wir das Zehnersystem. Die durchschnittliche Lebenserwartung eines Affen von Krypton beträgt nach ihrer Zeitrechnung 78,9 Jahre, die eines Menschen dort, eines Haustiers und Sklaven, um 120 Jahre bei bester Gesundheit.

Das Leben der Wesen von Krypton, ihr "Puls der Zeit", richtet sich nach ihrer Zeitrechnung und ihrem Kalender. Der Tag beginnt um 2 Uhr 50 Minuten, die aktive Zeit beginnt dann auf dem Planeten, Flugmaschinen, Bahnen, Schiffe und Landfahrzeuge verkehren pünktlich, dann folgt die arbeitsintensive Zeit. Ihre Mittagsnahrung nehmen sie um 5 Uhr ein, der Abend und Feierabend beginnt um 7 Uhr 50 Minuten. Da auch die Kryptonachse eine Schrägstellung aufweist, gibt es auch dort vier Jahreszeiten. Die Sonne geht am Äquator im Mittel um 2 Uhr 50 Minuten auf, um 7 Uhr 50 Minuten unter, eine Sommerzeit wollen sie wegen der Zeitverschiebungen nicht.

Die Wissenschaftler von Krypton haben in Experimenten festgestellt, dass die Vakuumlichtgeschwindigkeit (c) eine Konstante ist, sie ist universell und beträgt $3,747460 \times 10^{10}$ cm s^{-1} , also annähernd 375.000 km in der Sekunde, sie stellten auch fest, dass es im Universum *Raum und Zeit* so nicht geben kann, wie auf ihrem Planeten. Deshalb versuchen sie seit Jahren mit einem

Himmelskörper in Kontakt zu treten, den sie als "blauen Planeten" in 6,2 Lichtjahren Entfernung erkannt haben, er ist in seinem Sonnensystem der dritte von innen. Sie senden modulierte Radiowellen im Terabereich aus, die vom blauen Planeten jedoch nicht beantwortet werden, deshalb vermuten sie, dass dieser Planet kein intelligentes Leben hervorgebracht hat.

9.3 Der Glaube überschreitet die Grenzen der Vernunft. Die meisten Menschen haben Freuds Psychoanalyse und Einsteins Relativitätstheorie nicht gelesen, noch weniger haben beides verstanden. Doch deshalb sind nicht alle dumm, wie Einstein hochmütig meinte, denn der "liebe Gott" gab den Menschen nicht den Verstand, um Differenzialgleichungen zu lösen, sondern zur Futtersuche.



**HANDLE SO, DASS DIE MAXIME
DEINES WILLENS
JEDERZEIT ZUGLEICH ALS PRINZIP
EINER ALLGEMEINEN
GESETZGEBUNG GELTEN KÖNNE.**

**Immanuel Kant
(1724 - 1804)**

Die Deutschen waren im 18. und 19. Jahrhundert das Volk der Dichter und Denker, was vermutlich durch ein Erdbeben auch in anderen europäischen Köpfen ausgelöst wurde, welches 1755 Lissabon zerstörte. Es beeinflusste das Denken Immanuel Kants. Viele Gelehrte sahen in der Katastrophe keinen Sinn und begannen an der göttlichen Ordnung zu zweifeln. Die Deutschen wurden dann im 20. Jahrhundert

geistig und mental zurechtgestutzt - völlig psychoverblödet. Die Dekadenz setzt sich bei den Deutschen bis heute durch, und dafür übernimmt Sigmund Freud gerne die Verantwortung. Freuds Psychoanalyse ist *Wissenschaftsaberglaube*, da fehlen nur noch wenige Fußtritte Intelligenter, damit der Quatsch zur Pseudowissenschaft wird, doch die Krankenkassen zahlen (aufgrund gesetzlicher Intervention; Psychotherapeutengesetz, Herzog, Kohl, Seehofer) noch immer für den sexistischen Schwachsinn, im Extremfalle bis zu 300 Sitzungen. Psychologen sind Wölfe im Schafspelz, die mit dummem Geschwätz die Menschen ausplündern!

Einstein: "**Zwei Dinge scheinen unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit!**" Beim Universum war Einstein sich nicht ganz sicher, deshalb stimme ich ihm auch nur teilweise zu, und da bin ich mir ganz sicher.

9.4 Raum und Zeit können experimentell nicht erzeugt und deshalb nicht nachgewiesen werden, deshalb steckt die *relativistische Physik* in einer Sackgasse. Die *imaginäre Raum-Zeit* bildet seit Einstein den Hintergrund aller physikalischen Prozesse, alle Gebiete der klassischen Physik sind heute *relativistisch* formuliert, von den Atomen bis zur Himmelsmechanik, der Astronomie, obwohl die Physik auch völlig ohne Raum und Zeit existieren kann, bzw. könnte. Wegen der endlichen Ausbreitungsgeschwindigkeit aller Wirkungen, wurde in den relativistischen Theorien der Begriff der Fernwirkung durch den der Nahwirkung ersetzt. Genau hier stoßen Einsteins Relativitäts- und *Plancks Quantentheorie* aneinander und beide in Widersprüche. Planck zeigte bereits 1900, also vor mehr als 100 Jahren, dass Wirkungen nur in Vielfachen einer kleinsten Einheit, dem *Planckschen Wirkungsquantum*, übertragen werden können. Gemäß Einstein ist es jedoch unmöglich, aufgrund physikalischer Erscheinungen ein absolutes Bezugssystem zu bestimmen. Daraus entstanden Einsteins *Inertialsysteme* (lat. untätig, träge), in denen aufgrund von unabhängiger Bewegung untereinander, unterschiedliche Zeiten herrschen.

Der Raum, so es ihn gäbe, bestände aus unendlich vielen masselosen Punkten, analog dem Punkt in der Geometrie, der mathematisch keine Ausdehnung hat. Unendlich viele derartige Punkte ergeben in der Summe wiederum NICHTS, was den unbestimmten Formen $0 \times \infty$ oder 0^{∞} in der Differentialrechnung entspricht (s. Die Weltformel, Dez. 2008). Da das gedachte Universum voller Inertialsysteme (Galaxien, Sonnen, Planeten, Monde, Staub, Atome) ist, bestehen gemäß Einstein überall unterschiedliche Zeiten. Mathematisch betrachtet ist das richtig, doch Einstein hat sich in Bezug auf das *Raum-Zeit-Kontinuum* in der Wirklichkeit getäuscht. Im Universum existieren weder Raum noch Zeit, es sind Geschöpfe des menschlichen Hirns, Attribute der Information, genau wie die imaginäre Einheit, die Psyche (Seele), wie Geist und Glaube. Deshalb sind "Zeitreisen in

Hyperräume" Hirngespinnste, und wer oder was sollte auch reisen - vielleicht Freuds Psyche?

Die *allgemeine Relativitätstheorie* brachte dann die Verbiegung des Raums und Einstein den Nobelpreis für Physik. Seit dem gibt es "mathematische Hyperräume", deren Krümmung teils negativ ist und deren Koordinaten dann komplexe Werte annehmen, sie sind nur in "zweidimensionalen Räumen" darstellbar. Mit komplexen Zahlen und der Rechengeschwindigkeit von Computern wurden vor etwa 25 Jahren die sogenannten "Apfelmännchen" berechnet, es sind bunte Grafiken mit schönen Strukturen, die aus rekursiver Punktberechnung entstehen. Damals entstand in diesem Zusammenhang die Chaosforschung, die bisher keine Ergebnisse vorzuweisen hat.

An einer *Quantenfeldtheorie*, das wäre die Verknüpfung von *Relativitäts- und Quantentheorie*, wird in der Elementarteilchenphysik mit außerordentlicher Anstrengung gearbeitet, dafür werden in der Grundlagenforschung Multi-Milliardenbeträge investiert und elektrische Energie in einer Menge benötigt, die allein ein ganzes Atomkraftwerk produziert. Beispiele sind die Teilchenbeschleuniger (z.B. CERN, DESY), die bisher nicht den Erfolg brachten. Man sucht nach dem Punkt, nach der Stelle, dem "Fast-NICHTS", welches zwischen Energie und Materie (Masse) liegt, bzw. liegen muss, den Übergangsbereich, der nicht dem Planckschen Wirkungsquantum entsprechen kann. Man sucht nach der Nadel im Heuhaufen, vielleicht wird sie gefunden, weil es hierbei um eine natürliche Sache geht?

Das Universum kennt (hat) weder *Raum noch Zeit*, im Universum ist beides auch völlig belanglos. Raum und Zeit verursachen keinerlei Wirkungen. Einem Stein, der existiert, oder einer Sonne, oder einem Atom, ist "alles" völlig egal, und an den ägyptischen Pyramiden nagt nicht der "Zahn der Zeit", sondern wirken Naturgewalten. Raum und Zeit sind imaginäre, mathematisch-geometrische Begriffe, die der Mensch (Biologie; belebte Natur) schuf, um sich Grenzen zu setzen, um die Welt begreiflich zu machen. Ein Tag ist keine Zeit und eine Stunde oder Minute auch nicht, auch wenn die Religion (Schöpfungsgeschichte) sie benutzt, es sind nur Maßeinheiten, die darüber hinaus (relativistisch) völlig unpräzise sind (s.o.), die sich im Laufe der Bewusstseinsbildung des Menschen entwickelten.

Ich will Einstein nicht widerlegen, er hat mit Sicherheit den Nobelpreis verdient, denn für eine Falsifizierung (K. Popper) reicht die Denkfähigkeit der Menschen nicht aus. Weil die westliche Welt in *Glauben und Wissenschaft* jüdisch geprägt wurde, müsste ich ein Jude sein. Einstein befürwortete den Bau der Atombombe, es kam zur "kritischen Masse", Freud mit seiner Psychoanalyse verhindert bis heute die "kritische Masse". Das ist kein Widerspruch in sich. Wer denkt, versteht es!

9.5 Der Minkowski-Raum mit seinen Vierervektoren ist das imaginäre künstliche Gebilde, das auch *Raum-Zeit* oder kurz *Welt* genannt wird. Es war der Mathematiker *Hermann Minkowski* (1864 - 1909), der besonders mit Zahlentheorien arbeitete und die mathematischen Grundlagen der speziellen Relativitätstheorie schuf, er gilt neben Einstein und Lorentz zu den Begründern. Seine *Welt* war der *n-dimensionale Raum*, dessen Punkte identisch mit dem n-dimensionalen *euklidischen Raum* sind. H. A. Lorentz, niederl. Physiker, war der Begründer der *Lorentz-Transformation*, der relativistische Formeln erdachte, mit denen Raumkoordinaten und die *Zeitkoordinate* von einem Inertialsystem linear (bei angenäherter Lichtgeschwindigkeit) auf ein anderes übertragen werden konnte. Diesem System werden von *Esoterikern und Psychopriestern* weitere Koordinaten "schmerzhaft" zugefügt, so dass Sphären komischster Art entstehen, Wurmlöcher und Kornkreise sind dafür lustige Beispiele. Diese Typen machen "die Reise der Seele" zu einem Erlebnis, bestreiten die Existenz Gottes und bieten ihre Bücher wie Sauerbier an. Ein Christ, so er einer ist, kann nur einem jüdischen Herrn dienen, Sigmund Freud oder Jesus Christus. **"Glauben und Wissen verhalten sich wie zwei Schalen einer Waage: in dem Maße, als die eine steigt, sinkt die andere."** (*A. Schopenhauer, dt. Philosoph, 1788 - 1860*)

Minkowski stellte die Koordinaten x, y, z und ct ("Licht-Zeit") senkrecht aufeinander, bezeichnete sie kurz mit $x_i (i=1, 2, 3, 4)$. Dieses wird als vierdimensionale Mannigfaltigkeit von Ereignissen bezeichnet. Durch weitere mathematische Berechnungen wird eine *Metrik* im Minkowski-Raum eingeführt, die man wegen des negativen Vorzeichens bei der vierten Komponente als *pseudo-*

euklidisch bezeichnet. Die ersten Koordinaten definieren eine dreidimensionale Hyperebene, den Lichtkegel. Lichtsignale vom Ursprung 0 können sich nur auf dem Lichtkegel bewegen. Die Projektion verwendet die Vierervektoren, die negativ lichtartig, raumartig, zeitartig und als Weltlinie verwendet werden.

Mathematisch ist das alles nachvollziehbar, es betrifft aber nur die unbelebte Welt, die Welt der Physik, vom Atom bis zum Himmelskörper. In der belebten Welt, in der Biologie, ist das völlig anders und nicht berechenbar. Einstein und Co. würden sich im Grabe umdrehen, wenn sie wüssten, welcher Schwachsinn durch sie in den Medien verbreitet wird, durch "superkluge" Professoren und Doktoren, die Reisen der Seele (oder was auch immer) in die Hyperräume (gedanklich) durchführen. Ich stimme Einstein zu: *"Es ist unglaublich, wie dumm der Mensch ist!"*

9.6 Die Gravitation ist die schwächste Form der Energie, dennoch hält sie die Massekörper (von den Sonnen bis zu den Atomen) in ständiger Bewegung, lässt sie umeinander kreisen oder sich gegenseitig durchdringen. Vermutlich ist sie der Verursacher allen Lebens, aber das kann nur in Experimenten nachgewiesen werden, doch "unsere Zeit" ist dafür noch nicht reif. Die Entfernungen zwischen den Himmelskörpern sind gigantisch, so dass sogar das Lichtjahr als Entfernungseinheit "relativ" zu einem Zwerg wird. Die Astronomen schauen heute 13 Milliarden Lichtjahre weit ins Universum, das ist doch nur etwas mehr als NICHTS!

Bei der Gravitationswirkung besteht eine Grundannahme, dass ihre Wirkung augenblicklich über beliebige Entfernungen erfolgt, sie steht jedoch im Widerspruch zur speziellen Relativitätstheorie. Über die *Geometrie des Raumes* erfolgten noch keine endgültigen Aussagen. Lassen Sie mich einmal spekulieren: Vielleicht kann man in 100 Jahren die schwache Energie der Gravitation so modulieren, dass mit ihr Nachrichten zu anderen Intelligenzen in entfernten Sonnensystemen "in Echtzeit" übertragen werden. Vielleicht werden wir von anderen Intelligenzen mit solchen Nachrichten ständig eingedeckt, wir wissen es nur nicht. Man erkläre einem Menschen der Steinzeit die Radiowellen, so kann man sich analog vorstellen, was ich meine.

Nochmals, ich lege Wert darauf, dass meine Ausführungen zur Gravitation auch als Spekulation verstanden werden. Ich bin kein Psychologe, diese Berufsgruppe produziert und hat die meisten Selbstmörder: Wer nichts weiß, muss alles glauben! Jeder kann die Relativitätstheorie im Internet nachlesen, wenn er nicht ALLES glauben will.

Bruno Rupkalwis

Internet: www.hirndefekte.de

Unglaublich - aber wahr

Ohne Neurotransmitter ist auch der Glaube (Religion) unmöglich:

Mit einem Wort - ein Heiliger sein!

8 Unglaublich - aber wahr?

Die Weltformel - Aufsatz in Hausarbeit zum *Undenken*

von Bruno Rupkalwis, 28.12.2008

8.1 Einleitung

In einem unendlichen Universum ist jeder Punkt im Universum gleichzeitig Mittelpunkt des Universums. Es stimmt, denken Sie mal darüber nach. So oder so ähnlich muss Albert Einstein gedacht haben, als er sich auf die Suche nach der Weltformel machte. Unendlich viele Mittelpunkte im Universum, deren Radien wiederum unendlich sind, wobei deren Durchmesser gleich zweimal unendlich ist, wo es doch nur einmal unendlich geben kann, ließen ihn wohl an seinem Verstand zweifeln. Der menschliche Spatzengeist reicht einfach nicht aus! Dazu noch die "von-Ewigkeit-zu-Ewigkeit", wie der Gott der Juden uns die Zeit verpasst hat, ließen ihn nicht mehr zur Ruhe kommen. Da musste etwas Neues her, Einstein ging ein weißer Tunnel auf: "Zwei Dinge *scheinen* unendlich, das Universum und die menschliche Dummheit, beim Universum bin ich mir nicht ganz sicher!", dachte er laut. Als er dann versuchte, sich die Räumlichkeit des Universums endlich und die Zeitlichkeit desselben als begrenzt (un-ewig) vorzustellen, erfand er das *Raum-Zeit-Kontinuum*. Schwupp, mit einem Gedankenstoß waren Raum und Zeit endlich endlich. Nun musste nur noch der Beweis her. Damals gab es noch intelligente Menschen, die mit vernünftigen Argumenten zu überzeugen waren. Einstein schrieb im Jahre 1905 seine spezielle Relativitätstheorie. Die allgemeine Relativitätstheorie brachte ihm 1921 den Nobelpreis für Physik ein.



Albert Einstein
* 14.03.1879
+ 18.04.1955

Das war's dann auch, der Rest war Glanz. Einstein wurde später zum geistigen Tiefflieger, als er Sigmund Freud mit seiner Psychoanalyse zum Durchbruch verhalf und dann den Bau der Atombombe befürwortete. Genie (E.) und Wahnsinn (F.) liegen unendlich endlich (dicht) beieinander, getrennt nur durch den "synaptischen Spalt", der vor mehr als 40 Jahren im Gehirn (Verbindungsstelle der Hirnzellen) entdeckt wurde und den ich wiederholend beschrieben habe.

1900 stellte M. Planck die Quantentheorie auf. 1913 entwickelte N. Bohr sein Atommodell und integriert in ihm die Quantentheorie. 1919 findet E. Rutherford die erste Kernumwandlung. Das sind nur drei von Einsteins Kollegen. Die Menschheit hatte damals Spitzenkönner, auf die wir heute unsere Zivilisation aufbauen. Mit G. Schröder und A. Merkel ist kein Staat zu machen, die Menschen wurden ab der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts psychoverblödet. Psychopathen, die wahren Herrscher der Welt, sind den Psychologen geistig haushoch überlegen. Hitler und Stalin waren Psychopathen, aber auch Einstein und Sigmund Freud. Ich glaube, ich bin Exzentriker.

Einsteins geistige Leistung war zu damaliger Zeit gigantisch, er wurde das Genie des 20. Jahrhunderts. Jeder in der Schule wollte (zu seinen Lebzeiten) wie Albert E. sein: *nicht-dumm!* Aus seiner Relativitätstheorie schälte sich seine weltberühmte Formel $E = mc^2$ heraus, was auf Hochdeutsch "Energie ist gleich Masse mal Lichtgeschwindigkeit hoch zwei" bedeutet. Noch Fragen? Die Richtigkeit dieses Teils der Relativitäten in der Kernphysik wurde mehrfach in Experimenten nachgewiesen, was bedeutet, dass *Materie und Energie* nach den Gesetzen der Thermodynamik äquivalent sind. So kann beispielsweise mit einem einzigen Streichholz ein See aufgeheizt werden, würde das Holz gänzlich in Energie umgewandelt. Zeit und Raum werden für diesen Vorgang aber

überhaupt nicht gebraucht, auch nicht für den radioaktiven Zerfall der Atome oder deren Spaltung oder deren Fusion, und hier steckt das "Trilemma". Hat Einstein sich teilweise geirrt, was also war zuerst da, die Energie oder die Materie oder die Information?

8.2 Die Äquivalenz von Information und Mathematik

Viele haben nach der Weltformel gesucht, alle sind bisher gescheitert. Das Universum in eine Formel zu pressen, erscheint mir durch meine eigenen Erkenntnisse, die ich bei meinen Forschungen (Recherchen) nach den Ursachen der Volkskrankheit Depression gefunden habe, nicht opportun. **Depressionen sind Symptome von (qualitativer) Mangelernährung, sie entstehen aufgrund von Serotoninmangel in den Synapsen der Hirnzellen, sie sind folglich Angelegenheit des Hirnstoffwechsels.** Diese (meine) Thesen wurden bisher von keinem Wissenschaftler widerlegt. Ich bin nicht wichtig, auch deshalb geht das sinnlose Leiden und Sterben weiter. Es gibt aber böse Menschen, die der Pharmaindustrie *alles(-1)* zutrauen, auch Mord aus Geldgier. Ich bin anders, ich traue ihr *nichts(0)* zu. Auf diese Art des Dualismus läuft letztendlich alles hinaus, dazwischen befinden sich unendlich viele Graustufen. Der geneigte Leser möge verinnerlichen, dass dem ALLES die "-1" und dem NICHTS die "0" zugeordnet wurde.

Ich bin eigentlich kein Philosoph, aber ich finde die Lehrmeinung von *Hannah Arendt* gut, sie sagte sinngemäß: "*Alle sollen philosophieren!*" Sie wollte damit zum Nachdenken anregen. Wer weiß, dass $i^2 = -1$ ist, dass Division durch 0 verboten ist, ist auch in der Lage, mit imaginären und komplexen Zahlen zu operieren, abstrakt zu denken. Zwischen 0 und -1 befinden sich | absolut | unendlich viele Zahlen. Wer dann noch weiß, dass für "logisch wahr = -1" und für "logisch falsch = 0" gesetzt wird, hat die ewigen Gesetze der Mathematik verinnerlicht. Der Rest ist Information.

Wir Menschen sind belebte Materie, sonst nichts. In uns sind alle Informationen zum Aufbau des Körpers im Genom (DNA) gespeichert. Die im Laufe des Lebens erworbenen Informationen, die Verbiegung des Charakters, besorgt die Gesellschaft (Eltern, Schule, Beruf, Psychologen). Doch was ist belebte Materie? Wir kennen bereits mehr als eine Million verschiedener Arten, darunter mehr als 800.000 Insektenarten, 20.000 Fisch- und etwa 9.000 Vogelarten, 6.000 Säugetierarten, darunter den Menschen. Er ist in seiner Borniertheit wirklich die Krone der Schöpfung. Wenn er sich selbst (einzeln oder in Gruppen oder in der Gesamtheit) umgebracht hat, existiert die Welt auch ohne ihn fröhlich weiter. Materie, die sich fortbewegen kann und über einen Stoffwechsel verfügt, ist Leben. Das trifft vom Einzeller bis auf den Menschen gleichwertig zu, es ist logische Konjunktion.

Vom Bakterium über Pflanze bis zum Tier Mensch fällt auf, dass sie etwas gemeinsam haben, nämlich die das Leben kennzeichnenden Eigenschaften. Sie sind trotz der Variationsfreudigkeit des Lebenden konstant. Es sind nur eine Handvoll Substanzen, nämlich Nukleinsäuren, Proteine, Lipide und Polysaccharide, die alle mit ihren Elementen im unteren Bereich des Periodensystems angesiedelt sind. Erst die Zelle erfüllt den Anspruch, ein Lebewesen zu sein. Dazu bedarf es der Ordnung ihrer Baustoffe nach einem bestimmten Struktur- und Funktionsprinzip (Doppelhelix) durch *Information*, deren Äquivalent die Mathematik ist.

Die Welt mit allem Klimbim, das Universum, ist einfacher gestrickt als wir glauben. Alles lässt sich bis auf Energie und Materie, bis auf Information und Mathematik, reduzieren. Ich will einen Beitrag zur Beweisführung erbringen, dass **Information und Mathematik** äquivalent sind, dann kommen wir einen Schritt weiter. Ich bitte um Kritik von intelligenten Menschen, Nieten haben wir in Berlin genug.

Es gibt nur wenige Menschen, die Einsteins *Relativitätstheorie* gelesen und verstanden haben. Der Rest ist deshalb nicht dumm, denn der liebe Gott gab dem Menschen nicht den Verstand, um Differentialgleichungen zu lösen, sondern zur Futtersuche. Wer das Sein aber verstehen will, muss seine wenigen Seiten gelesen haben. Einsteins Erkenntnisse sind nur die halbe Welt, dabei spielen m.E. Zeit und Raum keine Rolle, die er zum *Raum-Zeit-Kontinuum* zusammengefasst hat. Das Bewusstsein des Universums ist Information, und Information ist immer an Materie gebunden, ihre Transferierung bedarf stets der Energie. Wer will das bestreiten? Die Apokalypse des Universums

besteht in der Entropie, wenn alle Materie sich nach den Gesetzen der Thermodynamik im offenen System in Energie umgewandelt hat. Der Zeitpunkt liegt nahe der Unendlichkeit (∞), die sich keiner vorstellen kann und deshalb unwichtig ist. Wichtig ist geistige Nahrung.

8.3 Die explizite Beweisführung zur "Informathe"

Einsteins $E = mc^2$ ist die eine Seite der Medaille, die halbe Weltformel. Sie beschreibt die stoffliche Seite. Die andere Seite ist "nichtstofflicher Art", und das hat nichts mit Psychologie oder Esoterik zu tun, sie besteht lediglich aus Information, die stets an Materie gebunden ist, deren Äquivalent die Mathematik ist. Diese Seite der Medaille lässt sich nicht in eine Formel pressen, jedenfalls weiß ich keinen Weg. Mathematik ist das Werk des Bewusstseins begabter Menschen, Gedankengut, das diese der Menschheit schenken, von den Grundgesetzen der Arithmetik (Vertauschen, Verbinden, Verteilen), den Vorzeichenregeln, den Ungleichungen und absoluten Beträgen, über Brüche, Proportionen, Mittelwerte, über algebraische Identitäten und dem binomischen Satz bis zu Potenzen, Wurzeln und Logarithmen. Der Rest ist höhere Mathematik, mit der ich nicht prahlen kann. Die Rechenregeln stehen fest, in Kombinatorik, Wahrscheinlichkeit und Statistik, in Determinanten und in Systemen von linearen Gleichungen sowie arithmetischen und geometrischen Reihen, schließlich beschreiben sie auch analytische Geometrie und Differentialrechnung. Einiges weiß ich noch: $y = f(x)$, diese entwickelte Funktion geht aus dem Differenzenquotienten hervor. Unser Pauker war bekloppt, dafür kann ich mir nicht einmal eine Schachtel Zigaretten kaufen.



Eine Darstellung der Planetenbahnen aus dem 17. Jahrhundert. Die Idee, dass die Erde keine Scheibe sei, wurde erst endgültig verworfen, nachdem Astronomen Kopernikus Arbeit verbessert hatten.

Rechnen wir doch einmal mit dem NICHTS, was ganz natürlich ist und dem wir die NULL (0 oder Schröder oder Merkel) zuordnen, und mit dem ALLES muss jeder rechnen, dem Unendlichen, dem wir die liegende Acht (∞) verpassen. Das entspricht dem ewigen Leben. Wir könnten aber auch stellvertretend einen Apfel und eine Birne setzen. Man kann Äpfel mit Birnen vergleichen, der Rest ist psychologisches Vorurteil. Wer in der Schule nicht gerade geschlafen hat, erkennt sofort, dass wir uns im Dualsystem befinden. Mit diesem Zahlensystem, es ist universell, lässt sich alles im Universum beschreiben, denn Chaos gibt es nicht, nur geregelte Unordnung. Die Physiker können davon ein Lied singen. Erklärend mit dem dualen System schickten die Amerikaner schon vor langer Zeit eine Sonde ins All, um Außerirdische von unserer Existenz zu unterrichten. Information ist die zweite Seite der Medaille, die auch das

Dasein der belebten Materie (DNA, Nukleinsäuren) erklärt. Es ist alles nur eine Frage der Evolution und der Zeit, die keine Bedeutung hat.

Die Zahlen mit ihren Rechenregeln und die logischen Denkgesetze, sind Meisterleistungen des menschlichen Hirns und führen in den Fällen, wo das Ergebnis richtig (true, -1) oder falsch (false, 0) sein kann, zum richtigen Ergebnis. Man beachte die Zuordnungen. Aus der Differentialrechnung kennen wir die unbestimmten Formen, die zunächst sinnlos erscheinen, nämlich die Multiplikation des NICHTS (0) mit dem ALLES (∞ , dem Unendlichen) oder die Potenzierung des Nichts oder des Unendlichen mit 0. Es ergibt keinen Sinn aber auch keinen Fehler, deshalb ist in der Mathematik nur die Division durch 0 verboten. Anders sieht die Rechnung aus, wenn wir von der Unendlichkeit die Unendlichkeit subtrahieren ($\infty - \infty = 0$) oder dividieren ($\infty / \infty = 1$). Nur die Umkehrung der Addition, bzw. der Multiplikation bringen sinnvolle Resultate - verkehrte Welt. Wir haben gerade die einzigen universellen Zahlen festgestellt, sie gelten auf dem Planeten Erde wie in der entferntesten Galaxis hinter dem Horizont der Menschen, man kann sie auch als "Plisch und Plum" bezeichnen. Sie existieren einfach, sie wurden nie erfunden oder erdacht. Die Frage, wo kommen Energie oder Materie eigentlich her, wurde bisher nicht beantwortet. Die Theorie vom *Urknall* scheint mir eher Psychologie als Wissenschaft zu sein. Jedenfalls habe ich Zweifel.

Ohne Neurotransmitter ist Denken, Empfinden und Handeln nicht möglich! Das ist so sicher wie

das Amen in der Kirche. Es ist meine geistige Leistung, die ich nach drei Jahren Suche nach den Ursachen der Depressionen gefunden habe: "Der Geist besteht bekanntlich aus Kupfer", aus dem jeder abkupfern kann. So ist Wissenschaft, weltoffen und Helfer der Menschheit. Die feigen Pfaffen und verlogenen Psychologen werden sich einmal überlegen müssen, ob Gott ihr Diener oder ob er Chef der Menschen ist, denn ohne Neurotransmitter ist auch Glaube unmöglich.

8.4 Das universelle Bewusstsein

Der Mensch verfügt über 7 Sinne und nicht nur über fünf, wie immer fälschlich behauptet wird. Zu den fünf Sinnen, nämlich Hören und Sehen, Riechen, Schmecken und Fühlen, die von Außen bedient werden, kommen noch Denken und Empfinden hinzu, die subjektiv-biologisch eine innere Angelegenheit jedes Menschen sind. Die von Außen kommenden Reize werden im Gehirn verarbeitet. Das menschliche Bewusstsein besteht folglich aus Denken und Empfinden als Einheit. Mit künstlicher Intelligenz (Kybernetik) ist es bereits heute möglich, zum Beispiel durch Sensoren oder Lichtschranken (Photozellen), die fünf Sinne voll zu imitieren bzw. zu übertreffen. Mikrofone können hören (Lautsprecher sprechen oder musizieren), Scanner können sehen, schmecken, riechen und fühlen. Das ist mit Sensoren oder Rezeptoren möglich. Computer, die diese Reize (Daten) als Gehirn digital verarbeiten, sind aber immer noch dümmer als ein Affe. Die Intelligenz steckt im Programm. Das muss aber nicht so bleiben, denn alles hat seinen Beginn. Als Programmierer kann ich mir durchaus vorstellen, dass ein Superprogramm in einem Superrechner dem Menschen durchaus das Denken abnehmen kann. Das Problem ist die Moral, ob eine Maschine jemals ethisch empfinden wird. Ich gebe zu, ich weiß es nicht.

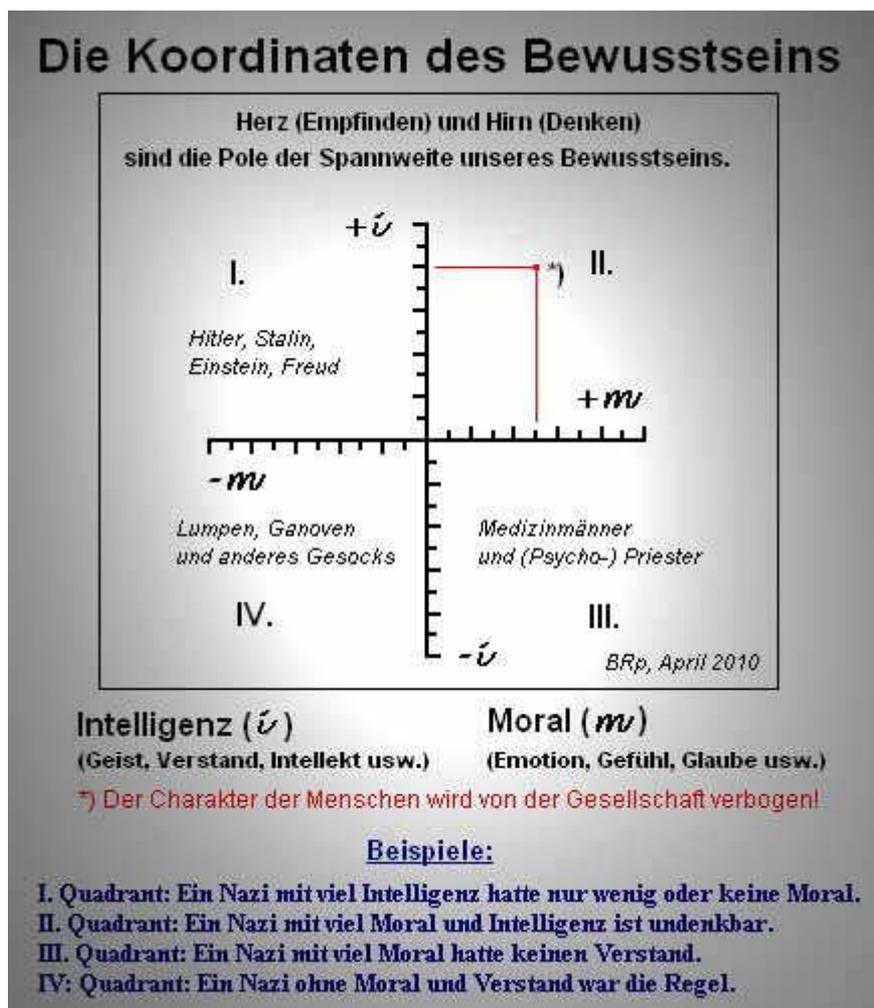


Bild BRp, 21. April 2010:

Operatoren in diesem Sinne sind Elemente einer Sprache, des Denkens, der Gefühle, auch und besonders des Bewusstseins, die der Verknüpfung und dem Vergleich dienen. Das logische Denken setzt voraus, dass man zwei oder mehr Operatoren (Prämissen-Sätze) auf seinen Wahrheitsgehalt überprüft. Sie liefern dann die Konklusion, einen Wahrheitswert zurück, der logisch wahr oder falsch sein kann. Logische Denken erkennt man aus dem Beispiel mit dem "Nazi".

Jeder Mensch ist unterschiedlich - jeder! Herz und Hirn sind die Pole der Spannweite unseres Bewusstseins! Daraus haben sich vier Menschentypen entwickelt, man kann sie in die vier Quadranten eines (Bewusstseins-) Koordinatensystem einfügen. So gibt es I. Menschen mit wenig Moral (Emotionen, Gefühl usw.) und (Konjunktion) viel Verstand (Intelligenz), II. Menschen mit viel Moral und viel Verstand, III. Menschen mit viel Moral und wenig Verstand, und IV. Menschen mit wenig Gefühl und wenig Verstand. Dazwischen gibt

es endlich viele Graustufen, jeder Mensch lässt sich in diesem System unterbringen, vom Altruisten bis zum Verbrecher, vom Denker bis zum "Gefühlsduselsten". Die Psychopathen finden wir im I. Quadranten, die "Seelen-klempner" (Psychologen) stehen ihnen im III. Quadranten diametral gegenüber.

Wir sind hormongesteuerte Wesen mit einem "feed-back-System" (Rückkopplung), alles findet im Gehirn statt,

in den Assoziationsfeldern, sie sind die biologische Brücke zwischen den Menschen. Der nächste Vulkanausbruch kommt bestimmt, die Kontinentalplatten machen im übertragenen Sinne gerade ihren Freischwimmer.

In Mathematik und Information gibt es unendlich viele Zahlen, zwischen zwei reellen Zahlen befinden sich wiederum unendlich viele. Es gibt kein Ende, wie in meinem Kampf für depressivkranke Menschen! Wir können mit allen Zahlen operieren, doch wenn wir aus negativen Zahlen Wurzeln ziehen, radizieren, dann sind wir am Ende. So entstand aus menschlichem Geist die imaginäre Einheit - sie ist einmalig. Depressionen, auch in der Wirtschaft, sind solange latent, bis sie zum Ausbruch kommen.

Das Universum kennt keine Gnade, hier gilt fressen und gefressen werden. Das Bewusstsein des Universums ist Information, die uns entstehen ließ und die nach der Entropie völlig verloren geht. Dann wird die Erde in der Sonne verglühen, doch lange vorher hat der Mensch den Menschen durch Dummheit, Machthunger und Geldgier ausgerottet. Noch etwas: Nach meinem Tode wird es so sein, wie vor meiner Geburt, und im Tode sind alle Menschen gleich, leblose Mumien, Monstren, Mutationen - später Skelette, dann Sternenstaub.

Auch der strengste Denker, der Mathematiker, braucht Phantasie, das freie Spiel der Vorstellungen, wenn er Neues schaffen will, denn sonst fällt ihm nichts ein, ihm fehlt die Intuition. Nebenbei bemerkt: Es hat schon einen komischen Aspekt, wenn ein hochstapelnder Postbote reihenweise Psychiatrie-Professoren und Psychologen in Vorträgen mit selbstkreierten psychischen Krankheiten hereinlegt, und wenn diese Experten dann noch Beifall klatschen.

8.5 Die Nichtexistenz von Raum und Zeit *) s. Anmerkungen unter Inhaltsverzeichnis (09.12.2009)

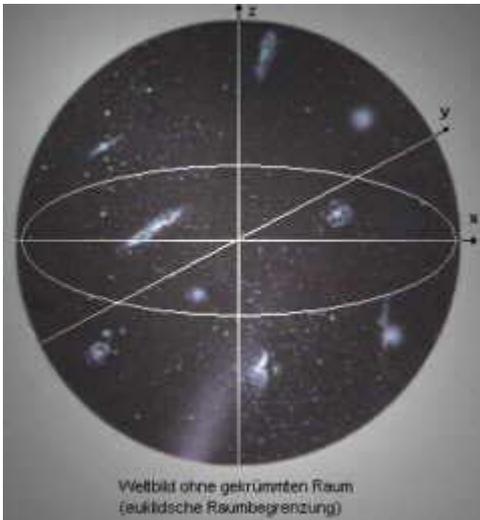
Mit Raum und Zeit ist es solche Sache. Wir können nur das begreifen (gedanklich verstehen), was wir mit unseren Sinnen wahrnehmen, was unsere Welt ausmacht. Das Universum besteht einerseits aus *Materie und Energie*, die äquivalent (A. Einstein) sind, andererseits aus *Information*. Hier sind wir an der Wurzel, damit lässt sich alles Sein erklären. Vergessen wir doch *Raum und Zeit*, sie sind unwichtig, dann wird alles viel einfacher.

8.5.1 Räume: Nach Einsteins *Relativitätstheorie* entstand eine neue *Geometrie des Raumes*. Die Materiedichte bestimmte bisher die Raumgeometrie (Newtonsche Gravitation). Das kosmologische Postulat der Homogenität und der Isotropie (Richtungsunabhängigkeit) lässt nun nur noch Räume *konstanter Krümmung* zu. In einem *euklidischen Raum* ist die Krümmung Null, den können wir uns vorstellen, so sehen wir die Welt. Die Wissenschaftler brachten nun neue Räume ins Spiel, die nur noch mathematisch berechenbar, jedoch nicht mehr anschaulich sind. Bei einem *elliptischen* oder *sphärischen Raum* ist die Krümmung positiv, in einem *hyperbolischen Raum* ist sie negativ. In welchem Raum leben wir eigentlich? Diese Welträume sollen auch dreidimensional sein, lassen sich aber nur an "zweidimensionalen Räumen" darstellen, der euklidischen Ebene, der elliptischen Kugelfläche und der hyperbolischen Pseudosphäre durch Rotation. Die Welt ist arg kompliziert geworden, wenn man den Wissenschaftlern folgt. Noch schlimmer wird es, wenn wir Esoterikern (und Psychologen) glauben.

8.5.2 Entfernungsmessung und Maßeinheiten: In der *Himmelsmechanik* wird die Halbachse der Erdbahnellipse als *astronomische Einheit* AE (rd. 150 Mio. km) verwendet. Aus ihr ergibt sich (über trigonometrische Entfernungbestimmung; Bogensekunde) die *Parallaxensekunde*, kurz Parsec (rd. 30 Billionen km) genannt. Astronomen rechnen auch mit Kilo- und Megaparsec. Am verständlichsten (aber nicht genau) ist die Entfernungbestimmung mit einem Lichtstrahl und mittels der Zeit, es sind rd. 300.000 km in der Sekunde. Die Entfernung zum nächsten Stern (Alpha-Centauri) beträgt mehr als 4 Lichtjahre.

8.5.3 Zeiten: Nach Einstein herrschen in unterschiedlich bewegten *Inertialsystemen*, unterschiedliche Zeiten. Die physikalische *Raum-Zeit-Messung* erfordert die Wahl von Bezugssystemen und einen Beobachter, der sich außerhalb der Systeme aufhält. Einstein hat das in der *speziellen*

Relativitätstheorie gut erklärt. Aus seinem Relativitätsprinzip gehen *Zeitdilatation* und *Längenkontraktion* hervor. Demnach gehen *bewegte Uhren* langsamer als ruhende. Diese "Tatsache" ließ das *Zwillingsparadoxon* entstehen: Besteigt ein Zwillingbruder ein Raumschiff, das sich anschließend fast mit Lichtgeschwindigkeit im Weltraum bewegt, und kehrt er nach einem Jahr seiner Uhr zurück, so trifft er seinen auf der Erde gebliebenen Bruder um viele Jahre gealterten an. Das ist erklärte Zeitdilatation; ich habe damit Probleme, weil lt. Albert E. Masse unendlich groß wird, wenn sie auf Lichtgeschwindigkeit beschleunigt wird.



8.5.4 Zeit und Zeitmaße: Zum Beschreiben und Messen der Aufeinanderfolge und der Dauer von objektiven Prozessen dient die Zeit. Als Zeitmaß sind nur Vorgänge geeignet, die periodisch und mit unveränderlicher Geschwindigkeit ablaufen. Lange galten der Umlauf der Erde um die Sonne (Jahr), der Umlauf des Mondes um die Erde (Monat) und die Drehung der Erde um ihre eigene Achse (Tag) als geeignete Zeitmaße. Der Tag wurde in 24 Stunden, die Stunde zu je 60 Minuten und diese in 60 Sekunden unterteilt. Diese Zeitmaßeinheiten sind unpräzise. Wissenschaftlich wird heute für präzise Messungen die Atomsekunde als Zeitmaß durch die Dauer einer bestimmten Anzahl von Schwingungen eines Lichtstrahls festgelegt, der von einem bestimmten Atom unter vorgeschriebenen Bedingungen ausgesendet wird. Eine Schwingung (kürzeste Zeiteinheit) könnte gedanklich dem *Planckschen Wirkungsquantum* entsprechen.

8.5.5 Unsere gute alte Welt kannte bis Einstein keine Grenzen, sie war unendlich, und die Zeit reichte von *Ewigkeit zu Ewigkeit* - Amen. Auch damit habe ich Probleme. Ein Punkt ist bekanntlich ein ausdehnungsloses Gebilde, und eine Linie, die durch zwei solcher Punkte führt, reicht in beide Richtungen bis in die "*Unendlichkeit*", Winkel und Richtung spielten keine Rolle. So war es, auch das kann sich keiner vorstellen. Was also liegt außerhalb der Zeit und des Universums? *Nichts!* Einstein wendete einen Trick an, er verließ beides, *Raum und Zeit*, und betrachtete als *Beobachter* die Welt von außen. So geht das nicht, mein lieber Albert, einfach aus dem Universum abhauen und die gerade Linie krumm machen! Du kannst das Universum nicht belebt (bewusst) verlassen und im Nichts verschwinden, auch nicht gedanklich, weil es nur eines gibt. Ich biege die Linie wieder gerade und begrenze sie, ich mache sie zur Strecke - nicht zur Schnecke. Und die Zeit, lieber Albert, die du auch verbogen hast, ersetze ich durch Zeitabschnitte (Beispiel: 1 Nanosekunde, 1 Sekunde, 1000 Jahre; Kambrium, Steinzeit, Mittelalter, vor 300 Milliarden Jahren, in 100 Jahren, heute, usw.). Es gibt dann jeweils nur begrenzbare Vergangenheit und Zukunft. Die Gegenwart existiert zeitlich nicht, sie ist dem Punkt analog ein *zeitloses Gebilde*, welches sich (wie auf einem gedachten Vektor; Zeitpfeil) kontinuierlich nach vorne verschiebt. Die *Zeit an sich* existiert nicht, genau so ist es mit den (gedachten) Räumen, auch die sind nur *begrenzt* existent, denen wir dann Koordinaten von einem bestimmmbaren Nullpunkt zuordnen, z.B. jeweils 12 Milliarden Lichtjahre auf der x-, der y- und der z-Achse.

Etwa 12 Milliarden Lichtjahre weit können wir heute in alle Richtungen ins Weltall schauen. Solcher Raum (als Quader) ist dann 1,728 Billionen *Kubiklichtjahre* groß, das entspricht einem Achtel des heutigen *nicht verbogenen Weltraums*. Da passen dann allerhand Galaxien rein, mehr als die Astronomen bisher gesichtet haben, und wir haben keine Probleme mit der Verbiegung des Raums. Wir können auch 12 Milliarden Lichtjahre als Radius in einem kugelförmigen Raum ($V=4/3\pi r^3$; 7,233 Billionen Kubiklichtjahre) verstehen, begrenzen und berechnen. Sollte der Blick ins All einmal weiter reichen, brauchen wir nur die Begrenzung zu verschieben (nicht verbiegen).

8.5.6 Mit der *Theorie vom Urknall* habe ich auch Probleme, sie gilt so lange, bis eine bessere folgt. Lieber Gott, wo kommen Energie oder (disjunktiv) Materie eigentlich her? Erst dann kam die Information - dein Wort! Eine Schlussfolgerung wäre, dass das Universum lange vor Gott existierte, dass Gott lediglich Information ist. Die Welt brauchte nur eine Komponente, um zu entstehen, dafür

hat Einstein seinen Denkkapparat bestens verwendet. Alle physikalischen oder chemischen Vorgänge benötigen weder Raum noch Zeit, nur bei den biologischen (z.B. beim Affen-Mensch) ist es anders. In der Mathematik gibt es unzählige weitere Dimensionen, die den Rechenregeln folgen. Manche Psychospinner (Esoteriker) sprechen von Sphären und "Reisen der Seele".

8.6 Gesetz zur Entstehung der Information

1. Satz: Ohne Neurotransmitter ist Denken, Emotion und Handeln nicht möglich.
2. Satz: Information entsteht aus *Masse und Energie*, sie ist *immer* an Materie gebunden, ihre Transferierung bedarf *stets* der Energie.
3. Satz: Wenn *Energie auf Masse* wirkt, bewegt sich Materie. Bewegte Materie ist Vorstufe des Lebens, ist sie mit Information behaftet, dann ist sie auch "beseelt". (Ich habe dafür keinen besseren Begriff.)
4. Satz: Es gibt weder Zeit noch Raum, nur *begrenzbare Zeitabschnitte und Räume*.



Albert Einstein, Genie des 20. Jahrhunderts, war ein Mensch, folglich könnte auch er sich irren. Deshalb nochmals die Fragestellung: "*Was ist weder Energie noch Materie?*" Die heute unzweifelhafte Antwort lautet: "*Information!*" Das ist alles, damit kann ich meine Welt, die auch die Welt anderer Intelligenzen ist, voll beschreiben. Wir können uns unendlich viele Grenzen setzen, das definiert die Freiheit unseres Geistes. Mein Weltmodell ist ganz einfach: *Raum und Zeit* existieren nicht, nur *Materie und Energie*, die äquivalent sind, und *Information*: Blick zurück im Zorn, schau in der Gegenwart nach vorn!

Bruno Rupkalwis

Internet: www.hirndefekte.de

Literaturverzeichnis

keines